

# Der Schinderhannes

Curd Jürgens

15. Bild

Hunsrück-Landschaft

(Aussen - Tag)

(Ganzer Komplex Rückpro mit Vorbau der Höhle. Rückpro:  
Fischbachtal oder Umgebung Münster am Stein/Nahetal)

224.

224.

- Kamera schwenkt - über die verschlafene Schlucht des Dollbachs. Die Baumwipfel stehen schwarz vor dem aufkommenden Licht. Aus den Wiesenhängen steigt Frühnebel. Jetzt kommt eine Felsenpartie ins Bild. Auf ein paar trockenen Baumästen hängen Julchens Kleid und Hannes' zerrissenes Bauernhemd. - Rückfahrt - Im Innern einer Waldhöhle liegen Julchen und Hannes zusammen. Sie sind mit Pferdedecken zugedeckt. Julchen, in einem bäuerlichen Hemd, ist wach geworden. Hannes schläft noch, den Kopf auf seinem Felleisen, neben sich, griffbereit, die Pistole. Seine rechte Hand liegt, zur Faust geballt, auf seiner Brust.

225.

225.

Vorsichtig und zärtlich öffnet Julchen die Faust und versucht, in der Hand zu lesen. Hannes erwacht schreckhaft. Dann kommt ihm Julchen ins Bewusstsein.

HANNES  
(halblaut)

Julchen -

Er will sie umarmen, aber sie hält seine Hand fest.

JULCHEN  
Lass. Zeig her.

HANNES  
Was denn?

JULCHEN  
Ob du lang lebst.

HANNES  
(schliesst die Hand)  
Lass.

JULCHEN

Warum? Das is gut, wenn ma's weiss!  
E Zigeunerin hat's mir gezeigt; da  
steht alles drin, in der Hand inne.

Hannes reisst die Hand weg.

HANNES

Das braucht keiner zu wisse, was da  
drin steht.

226.

226.

JULCHEN  
(streich leise über seine  
geballte Faust)

Du - was is denn?

227.

227.

Hannes lacht fast verlegen.

HANNES

Nix is. Die Leut' sage, ich müsst  
aufs Schafott. Aber ich glaub's nit.

228.

228.

JULCHEN  
(ohne ihn anzuschau)

Is das so schlecht, was du treibst?

- Rückfahrt -

HANNES  
(frei auflachend)

Davon versteh ich nix. Das wisse  
die, wo's Gesetz mache! -

JULCHEN

Ich glaub', die irrn sich manchmal -

HANNES

Meintwege. Ich hab' sie nie gefragt  
und ich werde sie nit frage.

JULCHEN  
(sieht ihn von der Seite an)

Wie ich dich zum erste Mal gesehn hab',  
da hab' ich gedacht, der hat's knüppel-  
dick hinter de Ohre - der lügt wie e  
Bürstenbinder - aber ich müsst ihm doch  
glaube - !

HANNES

So. - Und was denkste jetzt?

JULCHEN

Jetzt weiss ich's ja.

HANNES

Dass ich lüg, wie en Bürstebinder?

JULCHEN

Nein, wie zwei Bürstebinder und en Viehhändler dazu! Aber ich glaub' dir - was auch die Leut' sage.

229.

229.

HANNES

(nach einer Pause)

Du, wenn du willst, kannst ruhig in meiner Hand lese.

JULCHEN

(nimmt seine Hand)

Jetzt nit mehr.

HANNES

(sich aufrichtend)

Das gestern in Mainz, das war ein gutes Stückje.

Er ballt die Rechte und schlägt damit gegen seine offene Linke.

HANNES

Aber passe wirds ihne auch nit, dene da obe.

Julchen nimmt seine Faust, öffnet sie und legt sie auf ihren Körper.

JULCHEN

Mach kein Faust - - nit bei mir.

ÜBERBLENDEN